

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Fachgebiet Anlagenrecht

3100 St. Pölten, Am Bischofteich 1



PLW2-BA-1345/002

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: anlagen.bhpl@noel.gv.at

Fax: 02742/9025-37231 Bürgerservice: 02742/9005-9005

Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug

Bearbeitung

+43 (2742) 9025

Durchwahl

Datum

Mag. Freibauer Monika

37219

02.07.2024

Betrifft

dm drogerie markt GmbH

nachbarneutrale Änderungen gemäß § 81 Abs. 2 Zif. 7 GewO 1994: Änderung der Regalierung in der Betriebsanlage; im Standort 3130 Herzogenburg, St. Pöltner Straße 46-52, Fachmarktzentrum, Politische Gemeinde: Herzogenburg, Grst.Nr. 1074/5, KG: Oberndorf in der Ebene

KUNDMACHUNG

Die dm drogerie markt GmbH hat eine Änderung der gewerbebehördlich spezialgenehmigten Betriebsanlage im Standort 3130 Herzogenburg, St. Pöltner Straße 46-52, Fachmarktzentrum, Politische Gemeinde: Herzogenburg, Grst.Nr. 1074/5, KG: Oberndorf in der Ebene, durch folgendes Vorhaben angezeigt:

- **Änderung der Regalierung in der Betriebsanlage**
- **Adaptierung der Verrohrung und der Wärmeabgabegeräte**

Hinweise:

Gemäß § 81 Abs. 2 Ziffer 7 der Gewerbeordnung 1994 sind Änderungen jedenfalls dann nicht genehmigungspflichtig, wenn sie das Emissionsverhalten der Anlage zu den Nachbarn nicht nachteilig beeinflussen und die auf Grund der besonderen Situation des Einzelfalles erwarten lassen, dass überhaupt oder bei Einhaltung der erforderlichenfalls vorzuschreibenden Auflagen Gefährdungen des Lebens und der Gesundheit von Personen vermieden und Beeinträchtigungen oder nachteilige Einwirkungen im Sinne des § 74 Abs. 2 Ziffer 3 bis 5 auf ein zumutbares Maß beschränkt werden.

§ 81 Abs. 3 der Gewerbeordnung 1994 bestimmt, dass Änderungen gemäß Abs. 2 Ziffer 7 der zur Genehmigung der Anlage zuständigen Behörde vorher anzuzeigen sind.

Den Nachbarn kommt in diesen Änderungsanzeigeverfahren eine **beschränkte Parteistellung** hinsichtlich der Frage zu, ob das Anzeigeverfahren zu Recht Anwendung findet.

1. Die Projektunterlagen liegen **bis 19.07.2024** bei der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten zur Einsichtnahme auf.
2. Nachbarn können innerhalb dieser Frist während der Amtsstunden in die Unterlagen einsehen.

3. Nachbarn können innerhalb dieser Frist einwenden, dass die **Voraussetzungen für die Durchführung des Anzeigeverfahrens** nicht vorliegen. Erheben sie innerhalb der gesetzten Frist keine diesbezüglichen Einwendungen, endet die Parteistellung. **Darüber hinaus steht Nachbarn keine Parteistellung zu.** Der Schutz ihrer Interessen (Schutz des Lebens oder der Gesundheit, Schutz vor unzumutbaren Belästigungen) obliegt der Behörde von Amts wegen.
4. Nach Ablauf dieser Frist hat die Behörde bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen die Änderung mit Bescheid zur Kenntnis zu nehmen und allenfalls erforderliche Auflagen zum Schutz der im § 74 Abs. 2 Ziffer 3 bis 5 der Gewerbeordnung 1994 genannten Interessen vorzuschreiben. Dieser Bescheid bildet einen Bestandteil des Genehmigungsbescheids (§ 345 Abs. 6 Gewerbeordnung 1994).

Rechtsgrundlagen

§§ 81 Abs. 3, 345 Abs. 6 der Gewerbeordnung 1994 – GewO 1994

§ 356e Abs. 1 der Gewerbeordnung 1994 – GewO 1994

Ergeht an:

1. **Stadtgemeinde Herzogenburg, z. H. des Bürgermeisters, Rathausplatz 8, 3130 Herzogenburg**
mit dem Ersuchen je eine Kundmachung an den Amtstafeln anzuschlagen und mit der Bitte um digitale Übermittlung des Anschlag- und Abnahmevermerks

Für den Bezirkshauptmann

Mag. K l i m e s c h